

von § 2 500 000 pro Jahr, § 19 000 000 für den Bau u. Erwerb weiterer Eisenbahnlinien, sowie den Erwerb zugehörigen Besitztums; der für den Erwerb weiterer Linien aufzuwendende Betrag darf § 6250 pro km nicht überschreiten, § 6 000 000 für den Bau der Linie von Tampico nach der Stadt Mexico, sowie für Brückenbauten etc. In Umlauf 30./6. 1913: Mexic. § 101 495 200 = § 50 747 600. Stücke à § 100, 500, 1000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Die Tilgung der Anleihe beginnt im Jahre 1937, und endigt spätestens 1./10. 1977, die Gesellschaft hat sich indessen das Recht vorbehalten, die Anleihe vom Jahre 1927 ab ganz oder teilweise in Beträgen von nicht weniger als § 10 000 000 zurückzuzahlen. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch eine Generalhypothek auf Grund eines Hypothekar-Aktes, der am 22./27. Juni 1908 zwischen der Ges. u. der New York Trust Company als Vertreterin der Inhaber der Schuldverschreib. in ihrer Eigenschaft als Treuhänder in New York ausgefertigt wurde. Diese General-Hypothek umfasst: 1) sämtliche Werte, Aktien u. Schuldverschreib. der beiden Eisenbahn-Ges. „National Railroad Company of Mexico“ u. „Mexican Central Railway Co.“, welche die Ges. erworben hat oder noch erwerben mag; 2) verschiedene Werte, Aktien u. Schuldverschreib. von Zweig- u. Seitenlinien, welche die Ges. erwerben wird; 3) sämtliche Besitztümer u. Rechte, sowie alles bewegliche u. unbewegliche, von oben erwähnten Ges. vermitteltst des Erlöses aus $4\frac{1}{2}\%$ Prior Lien Bonds oder 4% General Mortgage Bonds erworbene oder noch zu erwerbende Eigentum, jedoch unter Ausschluss derjenigen Ansprüche, welche Dritten zustehen mögen. Dieser General-Hypothek geht diejenige im Range voran, die zugunsten von § 225 000 000 $4\frac{1}{2}\%$ Prior Lien Bonds errichtet worden ist u. welchen $4\frac{1}{2}\%$ Prior Lien Bonds die Ges. ein Vorrangsrecht bis zu deren Verfall am 1./7. 1957 eingeräumt hat. Ausserdem garantiert die Reg. der Vereinigten Staaten von Mexico bedingungslos die Zahlung von Kapital u. Zs. der 4% General Mortgage Bonds, einschl. der Einlagen in den Tilg.-F.; diese Garantie wird auf jeder Schuldverschreib. vermerkt werden. Coup. per 1./4. u. 1./10. 1914 wurden nicht in bar eingelöst, sondern in 6% Notes der Ges. umgetauscht (siehe Näheres unter Bonds-Schuld). Zahlst. u. Zahlungsbedingungen wie bei den $4\frac{1}{2}\%$ Prior Lien Sinking Fund Redeemable Gold Bonds. Die 4% General Mortgage Gold Bonds wurden 6./5. 1909 an den Börsen zu Basel. Zürich u. Genf zu 89% eingeführt. Kurs Ende 1909—1914: In Basel: 89, 89.50, 85, 78, 55, — $\%$.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Dividenden auf die I. Vorz.-Aktien 1907/08—1912/13: 1, 2, 4, 4, 4, 2 $\%$.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Bahnbaukto, Ausrüstungen u. Land-Konz. 827 348 974, Erweiterungen u. Verbesser. 25 659 368, Ausgaben für den Bau neuer Linien 16 963 338, im Besitz befindliche Aktien u. Bonds 21 730 469, Material. u. Vorräte 13 979 159, kurzfristige Vorschüsse in Form von Noten: Pan-American Railroad Co. 1 012 321, Veracruz-Isthmus Railroad 3 207 237, Guth. bei Agenten u. Kondukteuren 1 991 703, Verkehrsbilanzen 236 262, Guth. bei Rechtspersonen u. Gesellschaften 3 971 601, fällige Wechsel 840 895, Erwerb von Subsidienrechten der Hidalgo and Northeastern Rr. Co. 27 935, aufgelaufene Zs. auf im Besitz befindl. Sicherheiten 55 552, Bankguth. u. Kassa 16 680 861, vorausbez. Feuervers.-Prämie 132 582, vorausgezahlte Zs. u. noch zu verrechnendes Disagio 4 105 711. — Passiva: St.-Aktien 149 606 933, I. Vorz.-Aktien 57 662 000, II. do. 240 698 533, Bonds der National Rys 271 099 830, do. der National Rr. 95 480 000, do. der Mexican International Rr. 20 113 000, Bonds u. Aktien der Mexican Central Railway Co., der National Railroad Company of Mexico u. der Mexican International Rr., welche noch nicht zum Umtausch deponiert sind 3 892 095, Equipment and Collateral Trusts of Mexican Central Railway Company: 5% Equipment and Collateral Gold Bonds I. u. II. Serie 1 100 000, Car and Locomotive Rental-Noten 1 787 678, aufgelaufene Bonds-Zs. u. noch nicht präsentierte Coup. 9 515 786, Div. auf Vorz.-Aktien 43 426, kurzfristige Verbindlichkeiten (Notes) 63 673 592, Löhne u. Anweisungen 5 267 004, Verkehrsbilanzen 429 585, Einzelpersonen u. Gesellschaften 3 961 179, Michoacan and Pacific Railway 25 270, aufgelaufene Steuern 71 753, Res. für Materialergänzung 385 234, Res. für Erneuerung von rollendem Material, Bahnkörper, Brücken, Gebäude usw. 7 618 221, Ausrüstungs-Abnutzungs-F. 4 920 400, R.-F. 493 486, Vortrag 98 963. Sa. Mex. § 937 943 969.

Gewinn u. Verlust 1912/13: Brutto-Einnahmen 57 370 282, davon ab Betriebs-Ausgaben 36 243 947 bleibt Betriebsüberschuss 21 126 336, hierzu Zs. u. Div. auf Anlagen 1 102 761, sonstige Zs. 910 060, zus. 23 139 156, davon ab: Steuern 422 722, Pacht auf gepachtete Linien 78 249, Betriebsverlust auf Hilfslinien 668 782, Kosten für Material der Gulf Ry 56 135 bleiben 21 345 612, davon ab: Zs. auf fundierte Schuld 16 742 139, Zs. auf Equipment u. Collateral Trusts 155 497, Zs. auf die Noten 3 678 281, Kursdifferenz auf die im Besitz befindlichen Bonds 46 134, bleibt Vortrag Mex. § 723 561, hierzu Vortrag vom 30./6. 1912 § 567 052 zus. 1 290 614, hiervon an R.-F. 36 178, 2 $\%$ Div. auf die Vorz.-Aktien 1 153 316, verschied. Abschreib. 2157, ergibt Vortrag § 98 963.

Ferrocarriles Unidos de Yucatán, Mérida (Mexiko).

(Vereinigte Eisenbahnen von Yucatán, Mérida, Mexiko.)

Gegründet: 1./11. 1902 nach mexikan. Recht zum Zweck der Amalgamierung von drei Eisenbahnen u. 2 Pier-Ges. Kurz nach ihrer Gründung wurde das Kanton Wharf erworben. Im Jahre 1908 kaufte die Ges. die Mérida- u. Peto-Eisenbahn. Das Eisenbahnsystem der Ges. verbindet neben anderen Plätzen die Städte Progreso, Mérida, Izamal, Valladolid,